

Z

Für die Karnevalszeit!**Zu Vorträgen in geselligen Kreisen besonders geeignet:****Lustige Leier** von **Louis Herrmann** * Preis gebunden 2.25 M ord., 1.65 M no., 1.30 M bar u. 11/10.

„Wer die seltene Kunst lernen will, dem Leben herzhaft ins Gesicht zu lachen, der schaue in dieses Buch. Er wird nicht enttäuscht werden. Er hört aus diesen Gedichtzeilen das sonore Lachen eines fröhlichen „Übermenschen“, das heisst eines Menschen, der sich über die Sucht nach dem Ärger an Kleinigkeiten und Kleinlichkeiten seiner Mitmenschen hinaus emporgeschwungen hat in die reinen Gefilde der Verklärung, in denen ein herzwarmer Humor sein lustiges Szepter schwingt. „Lerne zu lachen, ohne zu grinsen!“ hat Otto Erich Hartleben uns zugerufen. Wir fassen's in die Worte zusammen: Lest Louis Herrmanns „Lustige Leier“! „Chemnitzer Tageblatt“.

Berliner Singsang 25 Kuplets von **Louis Herrmann** * Mit Gesangnoten und leichter Klavierbegleitung * Preis broschiert 2.50 M ord., 1.65 M no., 1.50 M bar, kart. 3.— M ord., 2.— M no., 1.80 M bar und 7/6.

Wer in heiterer Gesellschaft seine Mitmenschen durch fröhlichen Gesang erfreuen will, findet trotz der Masse der Erscheinungen nicht leicht etwas, das seinen Zwecken dienen kann. Entweder sind die Texte geistlos oder so zweideutig, dass man sich schämt, sie in guter Gesellschaft vorzutragen. Die obige Sammlung will diesem Übel abhelfen. Diese Kuplets des bekannten Possendichters sind ausserordentlich witzig, schlagend in ihren Refrains und Pointen und werden niemals ihre erheiternde Wirkung verfehlen. Sie werden jedem willkommen sein, dem fröhlichen Sänger wie dem Zuhörer. Und wer nicht singen kann, der deklamiere diese witzigen Texte; auch so wird der Erfolg nie fehlen. — Der berühmte Berliner Komiker Karl Helmerding schrieb mal (1896) an den Autor: „Mein aufrichtiges Kompliment für die reizend pointierten Strophen, die ich am Sonnabend in Ihrem neuen Volksstück hörte; in solchen Dingen sind Sie nicht leicht übertroffen und meinem alten David Kalisch mit Recht gleichzustellen.“

Scherzgedichte Von **Otto Sommerstorff**. Mit Buchschmuck von **Georg Barlösius**. Fünfte Auflage. Preis gebunden 2.50 M ord., 1.65 M no., 1.50 M bar und 11/10.

Diese lustigen Gedichte des beliebten und berühmten Bühnenkünstlers bedürfen keiner besonderen Empfehlung mehr. Vier Auflagen sind bereits vergriffen. Das spricht wohl am besten für das in seiner Art so originelle, in seiner Drollerie so unterhaltende und in seiner Satire so treffende Buch. Die Gedichte, welche zum Vortrag in geselligen Kreisen wie geschaffen sind, werden gerade jetzt besonders willkommen sein.

Aus meinem Reimstübel Neue Scherzgedichte von **Otto Sommerstorff**

Preis elegant gebunden 2.50 M ord., 1.60 M no., 1.50 bar und 11/10.

Schon einmal ist der feinsinnige Berliner dramatische Künstler Sommerstorff, der Gatte der gleichfalls rühmlichst bekannten Darstellerin Theresina Gessner, mit einem Bändchen humoristischer Gedichte hervorgetreten, das die Zahl seiner bisherigen Verehrer und Freunde noch erheblich vergrößert haben wird, denn die reizenden Kleinigkeiten waren bei aller Anspruchslosigkeit voll zündender Laune, satirisch, ohne bissig zu sein, und von angenehmer Formgewandtheit. Auch in dieser vorliegenden Fortsetzung erscheinen alle jene Vorzüge wieder. Das Büchlein, dessen höchst geschmackvolle Ausstattung Anerkennung finden wird, führt gleich zum Motto ein wunderhübsches Verslein, das seines Autors sonniges Wesen in voller Klarheit sofort erkennen lässt „Hamburger Nachrichten“.

Stegreifkinder Gedichte von **Waldemar Staegemann**

Preis elegant gebunden 2 M ord., 1.50 M no., 1.35 bar und 11/10.

Der Verfasser dieser teils ernsten, teils sehr lustigen und übermütigen Gedichte, Dr. Waldemar Staegemann, ist der Sohn des bekannten, verstorbenen Direktors des Leipziger Stadttheaters Max Staegemann. Der Autor wirkt in Berlin als erster Held und Liebhaber am Königlichen Schauspielhaus, und sein schönes vielseitiges Talent kommt auch in diesen seinen Musenkindern zum Ausdruck. Jedes seiner Gedichte zeigt einen Griff ins frische Menschenleben, der jeden Leser fesselt und anregt und ihm Freude und Genuss verschafft.

Tannhäuser oder **Der Sängerkrieg auf der Wartburg**Komisches Intermezzo von **D. Kalisch**Hochquart mit koloriertem Titelkupfer von **H. Löffler**. — Musik arrangiert von **A. Conradi**. — Preis 1 M ord., —.60 M bar u. 7/6.

Die höchst eigenartige Parodie steht auf dem Gebiete der humoristischen Musikkultur einzig da und ist für den Vortrag in geselligen Kreisen ganz besonders empfehlenswert.

Berlin SW. 68.

A. Hofmann & Comp.**Grete Lenz**Leben und Erlebnisse
eines Großstadtkindesvon **Heinrich Sohnrey**440 S. 8^o-Form. Geh. M. 4.—. Geb. M. 5.—

|| Eine edle Seele ringt — ohne Jammerlaut, ohne Mitleidsergeizung der Menschen — ein Prachtstück Sohnrey'scher Charakterzeichnung. Nimm und lies! Das Buch wird Segen stiften. ||

Blätter f. Fortb. des Lehrers.

Verlag von **Wilhelm Baensch** in **Dresden**.